



„Relevanz ist das beste Konzept“ – diese Botschaft von GES-Vorstand Ulrich Berkmeier spiegelte auch das Messegeschehen wider.

## Aktuelle Themen, gute Zahlen und gelungener Branchentreff

Mehr als 180 Aussteller aus dem Getränke- und Süßwarenereich präsentieren auf der Pro FachHandel in München ihre Produkte den Fachgroßhandelskunden



Im Kundengespräch: Stefan Koopmann von DOK Kindersüßwaren (oben 2. v. li.) und Rogé Ruiten von Suntjens (unten).



Zum ersten Mal hat die GES Großeinkaufsring des Süßwaren- und Getränkehandels eG, Nürnberg, die Pro FachHandel in München organisiert. In unmittelbarer Nachbarschaft zur Weltmesse Drinktec präsentierten sich 181 Aussteller aus dem Getränke- und Süßwarenereich mit großem Aufwand dem Fachgroß- und -einzelhandel. Darüber hinaus gab es die Sonderflächen „Newcomer Market“ und „Bier live“, die komplett ausgebucht waren und bei den Besuchern auf großes Interesse stießen.

Auf der Besucherseite nutzten 315 Unternehmen aus der Branche die Gelegenheit zu intensiven Gesprächen mit der hochkarätig besetzten Industrie. Nach zwei Messtagen zeigten sich die Organisatoren sehr zufrieden. „Volle Stände, hohes Auf-

tragsaufkommen, zufriedene Lieferanten und noch mehr Fachhändler als im Vorjahr“, so lautete das Fazit der GES-Vorstände Ulrich Berkmeier, Alexander Berger und Holger von Dorn. Auch die Nähe zur Drinktec habe sich als erfolgreich erwiesen, da viele Besucher die Möglichkeit der Kombination der Messen wahrnahmen.

„Die partnerschaftliche, konstruktive und aktive Zusammenarbeit zwischen Industrie und Fachhandel ist eines unserer wesentlichen Anliegen“, formulierte die GES-Spitze. „Die Pro FachHandel ist dafür die bedeutendste nationale Plattform.“ Es gab aber auch einige Anmerkungen in Richtung nicht anwesender Fachhändler. „Die größten Fachhändler, aber auch viele gute kleinere Fachhändler waren bei uns am Stand. Es ist aber nicht verständlich, dass es einige vermeintlich



Fachgespräche mit Händlern und Kollegen in der weitläufigen Halle der Messe München: die Stände von Tri d'Aix (Bild links) sowie von Hitschler und International Sweet Trading.



Großen Zuspruch von Herstellern und Handel fand der Newcomer Market.

ambitionierte Fachhändler gibt, die das großartige Angebot auf der Pro FachHandel nicht wahrnehmen“, äußerte ein größerer Lieferant.

Die Pro FachHandel versteht sich als eine Plattform für den gesamten Getränke- und Convenience-Fachhandel. Zudem wurde von GES-Mitgliedern der Großteil des Jahresendgeschäfts disponiert. „Im Vorfeld wurden umfangreiche Aktionen für unsere Mitglieder verhandelt. Zusätzlich wurden die Preise durch umfangreiche Sonderausschüttungen von uns unterstützt. Speziell für den Fachhandel und unsere Messe konzeptioniertes Werbematerial war in großen Teilen am zweiten Messttag vergriffen“, unterstrich Berklmeir die Bedeutung der Messe für die Mitglieder. Die Angebote im Messekatalog umfassten diesmal 172 Seiten.

Im Vorfeld der Messe hat die GES den Mitgliedern im Rahmen der Generalversammlung mit 10,89 Mio. Euro nach Steuern ein weiteres Mal

ein Rekordergebnis präsentiert. Die Ausschüttungen stiegen um 1,8 Prozent auf 9,83 Mio. Euro. Zudem erhöhte sich der Zentralregulierungsumsatz bis Ende August 2017 um 6 Prozent. „Deshalb sind wir sehr zuversichtlich, nach einem Umsatz von 982 Mio. Euro im Jahr 2016 die Milliarde in diesem Jahr zu überschreiten“, sagte der Vorstandsvorsitzende Berklmeir. Darüber hinaus ist das bilanzielle Eigenkapital aufgrund der erzielten Überschüsse in den vergangenen zehn Jahren um 8,7 Mio. Euro gestiegen.

Auch von der Abendveranstaltung waren die 800 Besucher begeistert. „Es war wieder eine gelungene Mischung aus Branchentreff, Netzwerken und Spaß haben“, unterstrich Berger die kommunikative Bedeutung der Veranstaltung. Die Verantwortlichen betonten abschließend: „Insgesamt war die Messe Pro FachHandel auch in diesem Jahr wieder ein großer Erfolg für uns. Wir gehen bestärkt in die Planungen für das nächste Jahr. Es darf mit Spannung auf die Pro FachHandel 2018 am 20. und 21. September gewartet werden, diesmal wieder in Nürnberg.“ •

[www.ges-eg.de](http://www.ges-eg.de)



Unter dem Slogan „Wohltuend zum Kauen“ ist die junge Firma New Food Business GmbH mit Sitz in Nürnberg mit der Marke Happy Nature in den Markt gestartet. Auf der GES-Fachmesse in München präsentierte der Mitgründer Andreas Detterbeck als „Newcomer“ die ersten vier Sorten der Gummidrops: Lavendel-Himbeere, Kamille-Mandarine-Orange, Salbei-Johannisbeere und Eukalyptus-Zitrone. Die bisherige Resonanz auf die funktionellen und veganen Fruchtgummis ist laut Detterbeck sehr groß; es gebe bereits bundesweite Listungen bei großen Handelsketten.

# FARÜ CHOC

## Kompetenz in Chocolade

### Ihr Partner für Private Label

- Herstellung von Schokolade  
z.B. mit Zuckeraustauschstoffen, No Sugar Added, koschere Schokolade, Bioschokolade, Herkunftsschokolade und Standardkuvertüre
- Produktion von Täfelchen, Tafeln, Riegeln, Napolitains, Mokkabohnen, Clusterprodukten, überzogenen Nüssen/Früchten, ...
- Vielfältigste Verpackungsmöglichkeiten

### Produktion



**Farüchoc Schokoladenfabrik GmbH & Co. KG**  
Carl-Dütting-Straße 1 · D-49090 Osnabrück  
Fon 0049-541-91331-0 · Fax 0049-541-91331-331

E-Mail: [info@faruechoc.de](mailto:info@faruechoc.de) · <http://www.faruechoc.de>